

## Pressemitteilung

### Lannutti setzt auf 200 Kögel Light<sup>plus</sup>

Burtenbach, 30. August 2017

- **Kögel Light<sup>plus</sup> punktet mit geringem Eigengewicht und Individualisierungsgrad**

Der italienische Logistikdienstleister Lannutti mit Hauptsitz in Cuneo erweitert den bereits aus über 1.250 Zugmaschinen und über 2.500 Aufliegern bestehenden Fuhrpark um 200 neue Kögel Light<sup>plus</sup>. Mit über 50 Jahren Erfahrung, 300.000 m<sup>2</sup> Lagerflächen und 1.650 Mitarbeitern zählt Lannutti zu den großen und erfolgreichen Logistikern in Italien. Lannutti setzt mit den neuen Kögel Light<sup>plus</sup> -Aufliegern auf besonders nutzlast- und gewichtoptimierte Fahrzeuge, die nicht nur weniger Fahrten bei vorgegebenen Jahrestonnagen ermöglichen, sondern auch den ökologischen Fußabdruck verbessern.

Überzeugt haben Lannutti die hohe Stabilität des Kögel Light<sup>plus</sup> sowie die Möglichkeit, das geringe Eigengewicht von 5.145 Kilogramm in der Grundausstattung mit Individualausstattungen noch weiter nach unten zu korrigieren. Die bestellten Light<sup>plus</sup>-Auflieger sind serienmäßig mit dem neuen Kögel Außenrahmenprofil ausgestattet. Damit ist die Verzerrung des Ladegutes im Vario-Fix-Stahl-Lochaußenrahmen auch bei den optional verfügbaren Bordwänden möglich. Die serienmäßig enthaltenen 13 Paar Zurringe haben für ein einfacheres Handling seitliche Griff-Haken und verfügen über eine Zugkraft von 2.500 Kilogramm. Die Vorderwand inklusive der vorderen Volumeneckungen, die Eckungen hinten sowie die Rückwandportaltür sind aus Aluminium gefertigt. Natürlich verfügen die Kögel Light<sup>plus</sup>-Auflieger über das Ladungssicherungszertifikat DIN EN 12642 Code XL.

## Pressemitteilung

### **Vielfältige Lannutti-Individualausstattung**

Um das Gewicht der Fahrzeuge weiter zu reduzieren, hat sich Lannutti für gewichtsreduzierende Individualausstattungen entschieden. Dazu gehören Aluminium-Felgen, Aluminium-Sattelstützen, Aluminium-Luftvorratsbehälter, Aluminium-Dachspriegel und eine Portaltür aus einer leichten und sehr stabilen duroplastischen Sandwichpaneel mit einer aus der Luftfahrt bekannten Wabenkern-Füllung. Auf Wunsch ist die Bodentragfähigkeit des 30 Millimeter starken und verschraubten Plattenbodens für eine Staplerachslast von 7.200 Kilogramm ausgelegt. Um die Vorderwandinnenseite vor Beschädigungen beim Be- und Entladen zu schützen, ist ein 5 Millimeter starkes und 200 Millimeter hohes beschichtetes Stahlblech montiert, das auch mit dem Boden verschraubt ist. Das Heck der Fahrzeuge ist zudem mit einem Paar Gummirammpuffern ausgestattet, um einen erhöhten Anfahrschutz zu gewährleisten. Vervollständigt wird der Schutz durch ein querlaufendes Delta-Gummiprofil am Rahmenabschlussblech. Um auf die üblichen Alu-beziehungsweise Holzlatten verzichten zu können, sind die Auflieger mit einer seitlichen Schiebepanele mit jeweils 24 senkrechten Alulatten je Seite bestückt. Zur weiteren Individualausstattung gehören Planenseile mit Halterungen, ein Kilometerzähler, ein Werkzeugkasten und vieles mehr.

### **KTL-Beschichtung: dauerhafter Schutz vor Korrosion**

Wie bei allen Kögel Fahrzeugen für das Speditionsgewerbe ist auch der gesamte Fahrzeugrahmen beim Kögel Light<sup>plus</sup> durch die KTL-Nano-Ceramic-Beschichtungstechnik und anschließender Lackierung dauerhaft vor Korrosion geschützt.

## Pressemitteilung



Kögel Light<sup>plus</sup> im Lannutti-Design

### **Ihr Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:**

Patrick Wanner

Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Fon + 49 82 85 88 – 12 3 01

Fax + 49 82 85 88 – 12 2 84

patrick.wanner@koegel.com

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller Europas. Bereits mehr als 550.000 Fahrzeuge hat das Unternehmen seit der Firmengründung 1934 produziert. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Lösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit über 80 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „made in Germany“. Im Mittelpunkt stehen seither die Leidenschaft für den Transport und Innovationen, die nachweislich nachhaltige Mehrwerte für die Spediteure bieten. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH & Co. KG ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Ulm (D), Duingen (D), Chocen (CZ) und in Moskau (RUS).

[www.koegel.com](http://www.koegel.com)